

Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz**

Band (Jahr): **9 (2016)**

Heft 24

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Tagung der Nationalen Plattform Naturgefahren PLANAT

Integrales Risikomanagement

Am Mittwoch, 13.4.2016 organisiert die Nationale Plattform Naturgefahren PLANAT im Kongresshaus Biel die Plattformtagung 2016. Der Anlass dreht sich um die Frage: Wie steht es ums integrale Risikomanagement Naturgefahren? Diskutiert werden Erfolgsfaktoren, Hürden und Denkanstösse aus Sicht der Praxis.

Das integrale Risikomanagement Naturgefahren und die risikoorientierte Denkweise beginnen sich in der Praxis zu bewähren. Zugleich löst die Umsetzung Fragen und Bedenken aus. Die PLANAT-Plattformtagung geht diesen Anliegen nach und zeigt praxiserprobte Handlungsansätze auf. Tagungssprachen sind Deutsch und Französisch.

Generalversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes SZSV

Zivilschutz im Zoo

Rettung Basel-Stadt/Zivilschutz obliegt die Ehre, die 9. ordentliche Generalversammlung des Schweizerischen Zivilschutzverbandes SZSV zu organisieren. Diese findet am Freitag, 22. April im Rathaus Basel statt und beginnt um 10 Uhr mit der Ansprache von SZSV-Präsident Walter

Müller. Nach dem offiziellen Teil haben sich die Organisatoren etwas Besonderes einfallen lassen: Das Mittagessen wird in der Safran-Zunft eingenommen, und am Nachmittag ist bis 16 Uhr eine Führung durch den Zoo Basel geplant.

Klimawandel: Risiken reduzieren

Netzwerk für Klimadienstleistungen

Bei Entscheiden das Wissen zum Klima einbeziehen – aber wie? Die Klimadienstleistungen des National Centre for Climate Services NCCS helfen Behörden, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft klimabedingte Risiken und Chancen zu erkennen. Damit können Risiken reduziert, Chancen genutzt und Kosten optimiert werden. Die vom

NCCS und den verschiedenen Fachstellen bereitgestellten Grundlagen tragen dazu bei, angesichts des Klimawandels die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen.

Weitere Informationen unter www.nccs.ch

Klimawandel: künftige Gefahren erkennen

Einschätzung der Naturgefahren

Das Bundesamt für Umwelt BAFU hat vor dem Hintergrund des Klimawandels die Entwicklung der Naturgefahrenprozesse mit Hilfe einer neuen Methode dargestellt. Für die kommenden Jahrzehnte kann nun die Veränderung von Gefahren wie etwa Steinschlag oder Rutschungen in einer

Region abgeschätzt werden. Dadurch können Kantone und BAFU die Gefährdung besser beurteilen und Präventionsmassnahmen genauer planen.

Weitere Informationen unter www.bafu.admin.ch (Medienmitteilung vom 5. Oktober 2015)

IMPRESSUM

Bevölkerungsschutz 24 / März 2016 (9. Jahrgang)

Die Zeitschrift *Bevölkerungsschutz* ist in der Schweiz kostenlos erhältlich in Deutsch, Französisch und Italienisch.

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Koordination und Redaktion: P. Aebischer

Redaktionsteam: A. Bucher, Ch. Fuchs, D. Häfliger, M. Haller, K. Mürger, N. Wenger

Übersetzungen und Lektorat: Sprachdienste BABS

Kontakt: Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Kommunikation, Monbijoustr. 51A, CH-3003 Bern, Telefon +41 58 462 51 85, info@babs.admin.ch

Fotos: S. 1, S. 3 und S. 7 Keystone, S. 11 Marcin Sadlowski/Fotalia, S. 17 und S. 18 KFS SG

Layout: Zentrum elektronische Medien ZEM, Bern

Nachdruck: Die in *Bevölkerungsschutz* veröffentlichten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke sind mit der Redaktion zu vereinbaren.

Auflagen: Deutsch 8100 Ex., Französisch 3100 Ex., Italienisch 800 Ex. Das BABS ist Herausgeber von *Bevölkerungsschutz*. Die Zeitschrift ist aber keine offizielle Publikation im engeren Sinn, sondern eine Plattform; die Beiträge geben somit nicht in jedem Fall den Standpunkt des BABS wieder.